

## Allgemeine Geschäftsbedingungen zur Nutzung von Teamlove

### 1. Allgemeines

1.1. Mit der Erstellung eines Nutzerkontos auf der Website [www.teamlove.app](http://www.teamlove.app) durch die Leistungsnehmerin entsteht ein Geschäftsverhältnis mit der Leistungserbringerin, welches durch diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) geregelt wird. Bezüglich der Rechte und Pflichten der Leistungsnehmerin gelten die folgenden Bestimmungen auch für ihre Partner:innen und Mitarbeitenden, welche Teamlove mit einem der Leistungsnehmerin zugeordneten Nutzerkonto verwenden.

1.2. Die Leistungserbringerin ist die IWOP GmbH, Albert-Einstein-Straße 1, 49076 Osnabrück. Teamlove ist die gleichnamige Software der IWOP GmbH.

1.3. Teamlove richtet sich an Geschäftskund:innen, welche die Software zur Verbesserung der Zusammenarbeit ihrer Teams einsetzen können. Leistungsnehmerin sind Unternehmen oder andere Entitäten, welche die Software Teamlove mit einem Nutzerkonto verwenden.

### 2. Zugriff und Erreichbarkeit

2.1. Teamlove wird auf Servern der Leistungserbringerin gehostet und der Zugriff durch die Leistungsnehmerin erfolgt über das Internet. Technische, personelle, wirtschaftliche oder sonstige Voraussetzungen, die für die Nutzung von Teamlove benötigt werden, sind nicht Gegenstand der Leistung.

2.2. Die Leistungserbringerin darf Leistungen zu jedem Zeitpunkt verändern oder verbessern, wodurch es u.a. zu optischen und/oder technischen Veränderungen kommen kann.

2.3. Die Leistungserbringerin ergreift technisch-organisatorische Maßnahmen, um die Verfügbarkeit des Dienstes sicherzustellen. Insbesondere während Serverausfällen, der Wartung von Servern oder der Einspielung von Softwareupdates kann es vorkommen, dass Teamlove vorübergehend nicht erreichbar ist.

### 3. Entgelt und Zahlungsbedingungen

3.1. Die aktuell geltenden Preispläne für Teamlove können der Website entnommen werden. Alle Preise, die von der Leistungserbringerin angegeben werden, sind Angaben in Euro exklusive Umsatzsteuer und anderer gesetzlicher Steuern und Abgaben.

3.2. Die Leistungserbringerin hat das Recht auf freie Preisgestaltung. Im Falle einer Preisänderung werden Leistungsnehmer:innen mindestens 60 Kalendertage vor dem Inkrafttreten der Preisänderung im Nutzerkonto oder per E-Mail über diese informiert. Sind diese mit den Preisänderungen nicht einverstanden, können sie ihr Nutzerkonto vor in Kraft treten der Änderungen jederzeit löschen.

3.3. Der Rechnungsbetrag ist direkt nach Erhalt der Rechnung fällig. Wird der Betrag nicht durch die Leistungserbringerin eingezogen, muss er durch die Leistungsnehmerin innerhalb von 4 Wochen überwiesen werden.

### 4. Richtlinie zur fairen Nutzung

4.1. Teamlove wird für die ersten Teams eines Unternehmens kostenlos angeboten (die genaue Anzahl kann den aktuell geltenden Preisplänen entnommen werden). Es ist der Leistungsnehmerin nicht gestattet, diese Grenze zu umgehen, indem zum Beispiel mehrere Unternehmenskonten eröffnet werden oder Teams (koordiniert oder zufällig) einzelne Teamkonten erstellen. Die Leistungserbringerin behält sich eine entsprechende Überprüfung der Nutzung vor und wird die Leistungsnehmerin ggf. zu einer Anpassung der Kontenstruktur auffordern.

### 5. Dauer und Beendigung des Geschäftsverhältnisses

5.1. Das Geschäftsverhältnis endet, wenn die Leistungsnehmerin ihr Teamlove-Nutzerkonto in den Profileinstellungen löscht.

5.2. Die Leistungserbringerin behält sich das Recht zur Kündigung des Geschäftsverhältnisses durch die Sperrung oder Löschung des Nutzerkontos der Leistungsnehmerin bei nicht fristgerechter Zahlung oder Verletzung dieser AGB vor.

5.3. Die Leistungserbringerin behält sich das Recht zur Kündigung des Geschäftsverhältnisses mit einer Frist von 60 Kalendertagen vor, zum Beispiel bei Einstellung der unter [www.teamlove.app](http://www.teamlove.app) angebotenen Dienstleistungen.

### 6. Pflichten und Haftung des Leistungsnehmers

6.1. Die Leistungsnehmerin garantiert Teamlove ausschließlich für Teams des eigenen Betriebs zu verwenden. Die Leistungen der Leistungserbringerin missbräuchlich zu beanspruchen, ist der Leistungsnehmerin untersagt. Eine missbräuchliche Beanspruchung liegt vor, wenn durch die Verwendung der Software die Privatsphäre oder Rechte anderer missachtet und/oder verletzt werden und/oder durch die Verwendung illegale Handlungen ausgelöst oder provoziert werden. Eine missbräuchliche Beanspruchung liegt ebenfalls vor, wenn die Leistungsnehmerin durch die Verwendung von Namen, Beschreibungen oder Aktivitäten der Leistungserbringerin und/oder anderen Unternehmen oder Personen schädigen könnte. Als Grundvoraussetzung für den organisationalen Einsatz von Teamlove gilt das Einverständnis aller bei der Leistungsnehmerin relevanter Verantwortlichen und Beteiligten (Leitung, Führungskräfte, Beschäftigte, Personalvertretung, Datenschutzbeauftragte). Die Leistungsnehmerin informiert die Verantwortlichen über den Einsatz und die Rahmenbedingungen von Teamlove und holt sich ihr Einverständnis ein.

6.2. Bei Schäden, die durch missbräuchliche, pflichtwidrige oder rechtswidrige Nutzung von Teamlove durch die Leistungsnehmerin entstanden sind, haftet die

Leistungserbringerin sowie Erfüllungsgehilfen gegenüber der Leistungsnehmerin oder sonstigen Dritten nicht.

6.3. Die Geheimhaltung der Zugangsdaten durch die Leistungsnehmerin ist verpflichtend. Die Leistungsnehmerin haftet für missbräuchliche oder unbefugte Nutzung der Zugangsdaten, falls er diese zu verantworten hat.

## **7. Nutzungsrechte**

7.1. Die hier beschriebene Software ist eine Software-as-a-Service-Lösung, welche durch den Zugriff auf einen Server von der Leistungsnehmerin nutzbar ist. Dabei wird die Software der Leistungsnehmerin ausdrücklich nicht überlassen, sondern die Leistungserbringerin gewährt der Leistungsnehmerin ein, auf das Geschäftsverhältnis zeitlich begrenztes, nicht unterlizenzierbares und nicht übertragbares Nutzungsrecht für Teamlove.

7.2. Die vorstehenden Rechte gelten ebenso für neue Versionen, Updates, Upgrades oder sonstige Änderungen, die während des Geschäftsverhältnisses zwischen Leistungserbringerin und Leistungsnehmerin an der Software erfolgen.

7.3. Alleinige Rechteinhaberin der Verbreitungs-, Vervielfältigungs- und Bearbeitungsrechte sowie sämtlicher anderer Urheberrechte bzgl. der Website, der Online-Software Teamlove oder in ihr enthaltener Patente ist die Leistungserbringerin.

## **8. Haftung**

8.1. Die Haftung der Leistungserbringerin ist begrenzt auf leistungstypische vorhersehbare Schäden.

8.2. Haftungs- und Gewährleistungsansprüche für Pflichtverletzungen, die aufgrund einfacher Fahrlässigkeit entstehen, sind der Höhe nach auf die durch die Leistungsnehmerin in den letzten 6 Monaten gezahlten Nutzungsentgelte begrenzt.

8.3. Bei Ansprüchen auf Schadensersatz müssen diese innerhalb eines Jahres ab dem Datum, an dem der Service, der den Schaden verursacht hat, genutzt wurde beim zuständigen Gericht gerichtlich geltend gemacht werden. Für Schäden, die nach Ablauf der genannten Frist entstehen oder geltend gemacht werden, ist jede Haftung ausgeschlossen.

8.4. Die Leistungserbringerin übernimmt keine Haftung für Leistungseinschränkungen, welche auftreten aus Gründen, die außerhalb des Einflussbereiches der Leistungserbringerin liegen (z.B. höhere Gewalt oder verschulden Dritter).

8.5. Die Leistungserbringerin bemüht sich darum die Website Malwarefrei und sicher zu halten. Die Leistungserbringerin übernimmt keine Haftung für Schäden, die aufgrund von Malware oder Hackerangriffen entstehen. Dies gilt sowohl für Hackerangriffe oder potenzielle Malware auf der Website von Teamlove als auch für Hackerangriffe und Malware auf den Computern, Servern usw. die Leistungsnehmerin oder sonstiger Dritter.

## **9. Änderung der AGB**

9.1. Es ist der Leistungserbringerin überlassen, diese AGB zu ändern.

9.2. Die Leistungserbringerin informiert die Leistungsnehmerin im Nutzerkonto oder per E-Mail über Veränderungen in den AGB. Wenn die Leistungsnehmerin nicht innerhalb von 14 Tagen nach den Änderungen schriftlich widerspricht, gelten die Änderungen als genehmigt.

9.3. Sollte die Leistungsnehmerin den Änderungen an den AGB durch die Leistungserbringerin widersprechen, kann die Leistungserbringerin das

Geschäftsverhältnis umgehend z.B. durch die Sperrung oder Löschung von Nutzerkonten beenden.

## **10. Datenschutz**

10.1. Die Leistungserbringerin hält sich bei der Datenverarbeitung an die datenschutzrechtlichen Vorgaben. Genaue Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten können in den Erklärungen zum Datenschutz und im Vertrag zur Auftragsverarbeitung eingesehen werden.

10.2. Die Vertragsparteien sind möglicherweise gesetzlich verpflichtet, einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung abzuschließen. Die Leistungsempfängerin prüft ob ihre Art der Nutzung von Teamlove zu dieser Pflicht führt und stimmt im Bedarfsfall dem von Teamlove bereitgestellten Vertrag in den Einstellungen des Nutzerkontos zu. Sollte die Leistungsempfängerin den Bedingungen nicht zustimmen, ist eine Nutzung des Angebotes untersagt.

10.3. Die Nutzung anonymisierter Daten für wissenschaftliche Forschung durch die Leistungserbringerin ist zulässig.

10.4. Offene Kommentare werden durch künstliche Intelligenz (LLM, Large Language Model) ausgewertet. Eine Verknüpfung mit personenbezogenen Informationen erfolgt für die Auswertung nicht. Für ein Unternehmenskonto kann die Auswertung der offenen Kommentare in den Teameinstellungen deaktiviert werden. Diese Einstellung gilt dann für alle dem Unternehmen zugeordneten Teams.

## **11. Sonstiges**

11.1. In jede der Leistungserbringerin und der Leistungsnehmerin betreffende Streitigkeit bzw. jeder im Zusammenhang mit dem Vertrags-, Geschäfts- und/oder Rechtsverhältnis entstandener Disput ist deutsches Recht anzuwenden (mit Ausschluss der Verweisungsnormen).

11.2. Für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem Geschäftsverhältnis mit der Leistungserbringerin oder der Beanspruchung der Dienste von Teamlove, ist der Sitz der Leistungserbringerin ausschließlicher Gerichtsstand.

11.3. Leistungsort ist der Unternehmenssitz der Leistungserbringerin.